



Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr. 5.

Mittwoch, den 17. Januar.

1883.

Die heute ausgegebene Nr. 3 der Gesetz-
sammlung für das Fürstenthum Lippe enthält:
Nr. 4. Bekanntmachung, die Physicatsbezirke des
Landes betreffend, vom 11. Januar 1883.

Bekanntmachung, die Physicatsbezirke des Landes betreffend, vom 11. Januar 1883.

Nachdem das Physicat Horn erledigt wor-
den, ist es für zweckmäßig erachtet, eine verän-
derte, den jetzigen Verwaltungs- und Gerichtsbe-
zirken sich mehr anschließende und gleichmäßigere
Eintheilung der Physicatsbezirke des Landes ein-
treten zu lassen, und sind demgemäß für die
Zukunft zugewiesen:

I. Dem Physicate zu Lemgo

1. die Stadt Lemgo,
2. das Amt Brake,
3. das Amt Barenholz,
4. das Amt Hohenhausen.

II. Dem Physicate zu Salzuflen

1. die Stadt Salzuflen,
2. die Stadt Lage,
3. das Amt Schötmar,
4. das Amt Derlinghausen,
5. das Amt Lage, soweit es zum Amtsge-
richtsbezirke Lage gehört.

III. Dem Physicate zu Blomberg

1. die Stadt Blomberg,
2. die Stadt Varntrop,
3. der Flecken Schwalenberg,
4. das Amt Sternberg-Varntrop,
5. das Amt Schwalenberg,
6. das Amt Blomberg,
7. das Amt Schieder.

IV. Dem Physicate zu Detmold

1. die Stadt Detmold,
2. die Stadt Horn,
3. das Amt Detmold,
4. das Amt Horn,
5. das Amt Lage, soweit es zum Amts-
gerichtsbezirke Detmold gehört.

Detmold, den 11. Januar 1883.

Fürstliches Cabinets-Ministerium.
Eisenburg.

Eine Nachweisung derjenigen Behörden,
welche auf Grund des § 1 Nr. 1 der Verord-
nung des Bundesraths vom 16. Juni 1882,
betreffend die Einrichtung von Strafregistern und
die wechselseitige Mittheilung der Strafurtheile,
zur Führung der Strafregister von den Re-
gierungen der einzelnen Bundesstaaten bestimmt
worden sind, wird nachstehend zur öffentlichen
Kenntniß gebracht.

Detmold, den 10. Januar 1883.

Fürstliches Cabinets-Ministerium.

Eisenburg.

Königreich Preußen: Die Staatsanwaltschaft
bei den Landgerichten;
für den preussischen Kreis
Ziegenrück die Staats-
anwaltschaft bei dem Land-
gerichte zu Rudolstadt,
für die preussischen Kreise
Schleusingen u. Schmalk-
alden die Staatsanwalt-
schaft bei dem Landgerichte
zu Meiningen;
Königreich Bayern: Die Amtsanwälte;
Königreich Sachsen: Die Amtsrichter;

Königreich Württemberg: Die Ortsvorsteher jeder Gemeinde;

Großherzogthum Baden: Die Amtsgerichte;

Großherzogthum Hessen: Die Staatsanwaltschaft bei den Landgerichten;

Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin: Die Staatsanwaltschaft bei den Landgerichten;

Großherzogthum Sachsen-Weimar: Die Staatsanwaltschaft bei den Landgerichten;

Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz: Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Neu-Strelitz;

Großherzogthum Oldenburg: a. für den Bezirk des Herzogthums Oldenburg die Staatsanwaltschaft bei dem Großherzogl. Landgerichte zu Oldenburg;

b. für den Bezirk des Fürstenthums Lüneburg die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Lüneburg;

c. für den Bezirk des Fürstenthums Birkenfeld die Staatsanwaltschaft bei dem Königlich preussischen Landgerichte zu Saarbrücken;

Herzogthum Braunschweig-Lüneburg: Die Staatsanwaltschaft bei den Landgerichten;

Herzogthum Sachsen-Meiningen: a. für die Bezirke der Amtsgerichte Meinungen, Salzungen, Walsungen, Themar, Römhild, Hildburghausen, Heldburg, Eisfeld, Schalkau, Sonneberg und Steinach die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Meinungen;

b. für die Bezirke der Amtsgerichte Saalfeld, Gräfenenthal, Pößneck, Camburg und

Kranichfeld die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Rudolstadt;

Herzogthum Sachsen-Altenburg: Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte;

Herzogthum Sachsen-Coburg-Gotha: Die Staatsanwaltschaft bei den Landgerichten;

Herzogthum Anhalt: Der Herzogliche Erste Staatsanwalt in Dessau;

Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen: Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Erfurt;

Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt: Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Rudolstadt;

Fürstenthum Waldeck und Pyrmont: Die Staatsanwaltschaft bei den Landgerichten;

Fürstenthum Reuß älterer Linie: Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Greiz;

Fürstenthum Reuß jüngerer Linie: Die Staatsanwaltschaft bei den Landgerichten;

Fürstenthum Schaumburg-Lippe: Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Bückeburg;

Fürstenthum Lippe: Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Detmold;

Freie und Hansestadt Lüneburg: Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Lüneburg;

Freie Hansestadt Bremen: Der Amtsanwalt bei dem Amtsgerichte Bremen;

Freie und Hansestadt Hamburg: Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte zu Hamburg;

Elßaß-Lothringen: Die Gerichtschreibereien der Landgerichte.

Bekanntmachung.

Die Militairpflichtigen:

- 1., Wilhelm, Christof, August Drewes, 20 Jahre alt, geboren in Sommerfeld.
- 2., Friedrich, Wilhelm, Carl Missing, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo.
- 3., Bernhard, Heinrich, Adolf Meierkamp, 20 Jahre alt, geboren in Lage.

- 4., Friedrich, Wilhelm, Christian Brakhage, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo.
 - 5., Ernst, Heinrich, Arnold Basse, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo.
 - 6., Simon, August, Gottlieb Begemann m. Brinkmeier, 20 Jahre alt, geb. in Lemgo.
 - 7., Heinrich, Friedrich, Carl Brinkmeier, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo.
 - 8., Simon, Wilhelm, Ernst Frevert, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo.
 - 9., Friedrich, Heinrich, August Hermsmeier m. Koch, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo.
 - 10., August, Friedrich, Wilhelm Hötthker, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo.
 - 11., Simon, Heinrich, August Plöger, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo.
 - 12., Hermann, Heinrich, Anton Petermeier, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo.
 - 13., Heinrich, Friedrich, August Schäfermeier genannt Stufenbröcker, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo.
 - 14., Karl, Heinrich Sturhahn, 20 Jahre alt, geboren in Lemgo,
- deren Aufenthalt unbekannt ist, und welchen zur Last gelegt wird, in dem diesjährigen Musterungstermine gefehlt zu haben — Uebertretung gegen § 33 des Reichsmilitairgesetzes vom 2. Mai 1874 — werden auf

Donnerstag, den 8. März 1883,

Vormittags 11 Uhr,

vor das Fürstliche Schöffengericht zu Lemgo zur Hauptverhandlung geladen. Auch bei unentschuldigtem Ausbleiben wird zur Hauptverhandlung geschritten werden.

Lemgo, den 12. Januar 1883.

Der Fürstliche Amtsanwalt.
Kodewald.

Ladung

Die Militairpflichtigen

1. August Otto Leopold Altenbernd aus Salzuflen, geboren den 6. Juli 1861
2. Heinrich Friedrich Albert Maack aus Salzuflen, geboren den 26. August 1862
3. Carl Heinrich Sturhan aus der Bauerschaft Werl und Aspe, geboren den 19. December 1862, deren Aufenthaltsort unbekannt ist und welchen zur Last gelegt wird, im diesjährigen

Musterungstermin gefehlt zu haben, Uebertretung gegen § 33 des Reichs-Militairgesetzes, werden auf

Mittwoch, 28. Februar 1883,

Morgens 9 Uhr,

zur Hauptverhandlung vor Fürstliches Schöffengericht hiers. geladen.

Salzuflen, den 10. Januar 1883.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

Wasserfall.

Brake. Der Einlieger Friedrich Frevert auf Nr. 55 zu Asmissen will mit seiner Ehefrau Sophie geborenen Wehrmann und seinen 5 Kindern nach Nordamerika auswandern.

Brake, den 12. Januar 1883.

Fürstliches Verwaltungsamt.

Lh. Holzappel.

Bekanntmachung.

Die Militairpflichtigen des Verwaltungsamts Lipperode-Cappel aus dem Geburtsjahre 1863, sowie diejenigen aus den Geburtsjahren 1861 und 1862, über deren Dienstpflicht eine endgültige Entscheidung von den Ersagbehörden noch nicht erfolgt ist, werden hiermit aufgefordert,

am Montag, den 5. Februar cr.,

Morgens 9 Uhr,

sich im hiesigen Geschäftslocale zur Eintragung in die Stammtafel anzumelden.

Diejenigen, welche nicht im hiesigen Amtsbezirke geboren sind, haben ihren Geburtschein, und die Gestellungspflichtigen aus den Jahren 1861 und 1862 ihren Loosungsschein vorzulegen.

Im Verhinderungsfalle oder bei Abwesenheit haben die Eltern, Vormünder, Lehr- oder Dienstherrn die Verpflichtung zur Anmeldung.

Die Aufnahme neuer und Wiederaufnahme alter Reclamationen um Befreiung vom Militairdienst findet an demselben Tage statt.

Stift Cappel, den 12. Jan. 1883.

Fürstliches Verwaltungsamt L. C.

C. Brandt.

Die Militairpflichtigen des hiesigen Stadtbezirks aus dem Geburtsjahre 1863 sowie diejenigen aus den Geburtsjahren 1861 und 1862, über deren Dienstpflicht eine endgültige Entscheidung noch nicht erfolgt ist, werden hierdurch aufgefordert, sich

am Sonnabend, den 27. d. M.,
Vormittags 11 Uhr,
zur Stammrolle hier anzumelden.

Im Falle der Abwesenheit oder Verhinderung der Militairpflichtigen liegt die Anmeldepflicht deren Eltern, Vormündern, Lehr- oder Brodherren ob.

Barntrop, den 15. Januar 1883.

Der Magistrat.

F. Schlingmann.

Aufgebot.

Die Erben der verstorbenen Witwe Henriette Beeren hiersebst, Adele Beeren, Pauline Beeren, Simon Beeren, Julius Beeren, die Kaufleute S. Weinberg und C. Neumann als Vormünder der minderjährigen Mathilde Beeren, haben das Aufgebot des auf den Namen der Witwe Henriette Beeren hiersebst lautenden Scheines der hiesigen Landessparkasse Nr. 3358 vom 8. December 1865 über 40 Rthl. = 120 M. beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf den

5. November 1883, Vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte Zimmer Nr. 7 anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Detmold, den 6. Januar 1883.

Fürstliches Amtsgericht II.

Heldman.

Zur Beglaubigung:

Drüke,

Gerichtsschreiber.

In unserem Gesellschaftsregister ist zu Nr. 21 Detmolder Strohülsefabrik, Freymann & Tracht beantragtermaßen heute eingetragen: Die Gesellschaft ist aufgelöst; Activa und Passiva sind vom Kaufmann Wilhelm Tracht hiersebst übernommen.

Detmold, 12. Januar 1883.

Fürstliches Amtsgericht II.

Heldman.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll die der Maurer Riesenberger auf dem Kolonate Nm. 52 in Leistrup-Meiersfeld zustehende

Leibzucht, zu welcher außer der Wohnung im Meierhause $\frac{1}{2}$ Schffl. Ackerland gehört, im Termine

Montag, den 29. Januar künftigen Jahres,
Morgens 11 Uhr,

Zimmer Nr. 10 im Landgerichtsgebäude öffentlich meistbietend verpachtet werden. Pachtlihaber werden zu diesem Termine mit dem Bemerken geladen, daß die Bedingungen 8 Tage vorher hier eingesehen werden können.

Detmold, den 9. December 1882.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht III.

gez. Eberhardt.

Zur Beglaubigung:

Arnold,

Gerichtsschreiber.

Stadtbrief.

Gegen die Wittve Karoline Kaufmann in Salzuflen, welche sich verborgen hält, soll eine durch Verfügung der Fürstlichen Regierung zu Detmold erkannte correctionelle Nachhaftstrafe von einem Jahre vollstreckt werden. Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in die Landesstrafanstalt hiersebst abzuliefern.

Detmold, den 10. Januar 1883.

Fürstliches Amtsgericht, Abtheilung III.

Eberhardt.

Die Brautleute Einlieger Friedrich Essiger in Berlebeck und Wittve Conradine Göß daselbst haben für die von ihnen beabsichtigte Ehe die Gütergemeinschaft gänzlich ausgeschlossen.

Detmold, 11. Januar 1883.

Fürstliches Amtsgericht III.

Eberhardt.

Blomberg. Auf die Bürgerstätte Stohlmann Nr. 182 hierf. sind ersten Orts für den Bürger Witte hierf. als Curator der Klöpper'schen Kinder am 13. März 1804 600 M., und zweiten Orts für den Colon Geise in Istrup unter'm 29. Mai 1850 600 Mark eingetragen, deren Rückzahlung glaubhaft gemacht, aber nicht ordnungsmäßig nachgewiesen ist.

Beantragtermaßen werden daher Alle, welche Ansprüche auf obige Ingrossate zu machen haben, aufgefordert solche im Termine

Donnerstag, den 5. Juli 1883,
Morgens 9 Uhr,

hier anzumelden und zu begründen, widrigenfalls die Löschung der gedachten Eintragungen erkannt und sofort vollzogen werden soll.

Blomberg, den 16. December 1882.

Fürstliches Amtsgericht Abthl. I.

gez.: Brandes.

Begl. Fr. Pagenstecher, Gerichtsschreiber.

Lage. Auf Antrag eines ingrossirten Gläubigers ist der öffentlich meistbietende Zwangsverkauf der Stätte Walter Nr. 332 in Lage erkannt und Termin dazu auf

Mittwoch, 7. März 1883

Morgens 10 Uhr

angesezt, wozu Kaufliebhaber auf hiesiger Gerichtsstube sich einfinden wollen. Bedingungen und Tage können hier eingesehen und gegen die Gebühr abschriftlich bezogen werden. Der Zuschlag soll erfolgen, wenn über $\frac{2}{3}$ des Taxats geboten ist.

Ansprüche auf Befriedigung aus den Kaufgeldern, sowie dingliche Rechte an dem Verkaufsgegenstände sind bei Meldung des Verlustes 8 Tage vor dem Termine anzumelden und zu begründen.

Lage, den 8. Januar 1883.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht.

gez. Nieländer.

Zur Beglaubigung:

A. Burre,

Gerichtsschreiber.

Steckbrief.

Gegen den am 27. August 1850 geborenen Ziegler Colon Heinrich Ortman Nr. 150 zu Stukenbrok, welcher hellblondes Haar, mittlere Statur, einen etwas gebückten Gang hat und mit einem Beine etwas schief auftritt, soll eine 12 tägige Gefängnißstrafe wegen Betrugs vollstreckt werden, welcher er sich durch die Flucht entzogen hat. Es wird gebeten, ihn zu verhaften und hierher abliefern zu lassen.

Lage, den 10. Januar 1883.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht.

Nieländer.

Im Wege der Zwangsvollstreckung ist zum öffentlich meistbietenden Verkaufe der Stätte Temme Nr. 76 zu Hohenhausen, zu welcher nach dem Saalbuche ein Wohnhaus, versichert zu 13 000 M., eine Wiese zu 2 Mk. 0,60 R. und Ackerländereien zu 5 Schffl. 4 Mk. 9 R. gehören, Termin auf

Mittwoch, den 31. Januar 1883,

Morgens 11 Uhr,

angesezt.

Kaufliebhaber werden mit dem Bemerken hierher eingeladen, daß der Zuschlag bei einem Gebote von mehr als $\frac{2}{3}$ des Taxats ertheilt werden wird. Tage und Verkaufsbedingungen können vom 8. k. M. an hier eingesehen werden.

In dem angesezten Termine sind Ansprüche auf Befriedigung aus dem Käuferlöse und dingliche Rechte an dem Kaufgegenstände bei Strafe des Ausschlusses bezw. unter dem Rechtsnachtheile anzumelden und zu begründen, daß für die sich nicht Meldenden ihr Recht gegen den neuen Erwerber verloren geht.

Hohenhausen, den 3. December 1882.

Fürstliches Amtsgericht.

gez. Kirchhof.

Beglaubigt:

Ebert,

Gerichtsschreiber.

Bekanntmachung.

Postkarten mit Antwort im Verkehr mit Großbritannien.

Denjenigen Ländern des Westpostvereins, nach welchen Postkarten mit Antwort abgesandt werden können, ist nunmehr auch Großbritannien beigetreten. Das Porto für derartige Postkarten beträgt 20 Pfennig.

Berlin W., 9. Januar 1883.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

Stephan.

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some minor creases and discoloration, characteristic of old paper. The left edge of the page shows the binding of the book, and the overall tone is a warm, off-white or light beige.

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some faint horizontal lines and minor discoloration or foxing. The left edge of the page shows the binding of the book, and the overall tone is warm and vintage.